

EINBLICK

November 2023



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

**KATH. PFARREI ST. JOSEF
FRANKFURT AM MAIN**

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 1.....AUGEN**BLICK**

Seite 3.....GOTTES**DIENSTE**

Seite 9.....AUS**BLICK**

Seite 34.....RÜCK**BLICK**

AUGENBLICK

Allerseelen

Am Eingang vieler Kirchen finden sich oft auch Bilder, auf denen die Armen Seelen zu sehen sind, die mitten in Feuerflammen stehen. Diese Art der Darstellung ist aber nun eher eine Erfindung der Kunstmaler und mancher Bußprediger.

Die amtliche Kirche hat nie gelehrt, dass die Armen Seelen im Feuer sind. Das mag verwundern, ist aber so. Die Meinung, dass die Armen Seelen im Feuer stehen, kommt aus einem Missverständnis. Das Wort für Fegefeuer heißt in den Lehren der Kirche Purgatorium, Reinigungsort. Man hat dieses lateinische Wort dann im Mittelalter mit dem Wort Fegefeuer ins Deutsche übersetzt. Aber das ist falsch, denn die Seele ist immateriell, ist geistig, sie kann nicht brennen und Gott ist kein grausiger Tyrann, der sich an Feuerqualen der Menschen weiden will.

Was ist dann mit dem Wort Purgatorium, Reinigungsort, gemeint. Wir alle sehen an uns selbst, dass wir in vielen Dingen nicht so sind und nicht so handeln, wie es eigentlich richtig wäre. Genauso wissen wir auch von unseren Verstorbenen, dass so manches, was sie getan haben, nicht richtig war, auch wenn sie grundsätzlich Gott ehrten und sein Gesetz die Richtschnur ihres Lebens war. Die Kirche lehrt, dass, wer in Unvollkommenheit stirbt, erst noch der Läuterung bedarf, noch nicht in jener Vollkommenheit ist, dass er sich mit der Herrlichkeit Gottes vereinigen kann. Die Trauer über diesen Mangel und die Sehnsucht nach der Vereinigung mit Gott, so glauben wir, ist der Schmerz, den die Verstorbenen zu erleiden haben. Vielleicht haben wir alle schon einen solchen seelischen Schmerz erlebt, beim Tod der Eltern, des Ehepartners oder eines Kindes. Und wer es erlebt hat, weiß, wie schrecklich dieser Schmerz sein kann. Aber all dieser Schmerz führt nicht in Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit. Das Fegefeuer ist in dieser Sichtweise ein Prozess der wachsenden Einsicht in unser Versagen, ist Reue und ist Sehnsucht nach der himmlischen Herrlichkeit.

Wenn wir für die Toten beten, so sagen wir: "O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen."

Das ewige Licht, das sind die strahlenden Wohnungen Gottes, von denen Jesus sagte: "Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?" (Joh. 14,2) Das Licht Gottes leuchtet, zuerst noch ferne, dann immer näher, je mehr der Verstorbene in den vollen Glanz der Herrlichkeit Gottes eintritt. Unsere Gebete und die Hl. Messe, die wir für Verstorbene aufopfern, sollen ihnen helfen, möglichst bald die Herrlichkeit Gottes zu schauen und in seiner Gegenwart zu leben.

Als Abt Odilo von Cluny das Allerseelenfest 998 mit Dekret in seinen Klöstern einführte, traf er damit genau die Stimmung der Gläubigen, die in dem Lied: Mein Hirt ist Gott, der Herr, ausgedrückt wird: "Und wenn aus blinder Wahl, ich auch im finstern Tal, weitab mich sollt verlieren, so fürcht ich dennoch nicht, ich weiß mit Zuversicht, du, Herr, du wirst mich führen."

Alle, Lebende und Verstorbene, verlieren und verloren sich immer wieder ins finstere Tal der Sünde und des Versagens. Aber wir dürfen voll Zuversicht hoffen, dass der Herr uns durch alle Finsternisse des Todes in sein Reich führen wird.

Uns allen wünsche ich einen gesegneten Allerseelentag im Trauermonat des Novembers

Ihr Pfarrer Markus Schmidt



MARKUS **SCHMIDT**

m.schmidt@stjosef-frankfurt.de

GOTTESDIENSTE

Mittwoch 01.11.2023 **Allerheiligen**

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- 18.30 Sankt Josef Eucharistiefeier
für ++ der Familien Klitsch, Peter u. Paul
- 19.00 Heilig Kreuz Effata-Gottesdienst
- 19.30 Herz Jesu Eucharistiefeier

Donnerstag 02.11.2023 **Allerseelen**

- 09.00 Heilig Geist Eucharistiefeier (Pfr. Santhosh)
mit Totengedenken
- 16.00 Haus Saalburg Eucharistiefeier (Pater Okeke)
- 17.30 Sankt Josef Rosenkranzgebet
- 18.00 Maria Rosenkranz Eucharistiefeier (Kaplan Stephy)
mit Totengedenken
- 18.30 Sankt Josef Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
mit Totengedenken
Predigt PR Gerlitzki
- 19.30 Herz Jesu Wort-Gottes-Feier (Diakon Dittmar)
mit Totengedenken

Freitag 03.11.2023 **Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin**

- 09.00 Herz Jesu Eucharistiefeier
mit sakramentalem Segen
- 18.00 St. Michael Gottesdienst

Samstag 04.11.2023 **Hl. Karl Borromäus**

- 10.00 Sankt Josef Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
- 18.00 Heilig Kreuz Eucharistiefeier

Sonntag 05.11.2023*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

09.00 St. Katharinen KH

09.30 Sankt Josef

10.00 Herz Jesu

11.00 Maria Rosenkranz

11.00 Josefsaal

11.00 Heilig Geist

11.00 Sankt Josef

18.30 Sankt Josef

31. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier (Pater Okeke)

Wort-Gottes-Feier (Diakon Dittmar)
*mit Kommunionfeier*Familiengottesdienst (Pfr. Schmidt)
es singt der Chor "SurPraise"
anschließend Frührschoppen

Mi(ni)-Ki(nder)-Go(ttesdienst) (RS + Team)

Eucharistiefeier (Kaplan Stephy)

Eucharistiefeier (Pater Okeke)

Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)

*für + Jose Marcela**in besonderem Anliegen Montes*
*für ++ Karl Brack und Karl Donat***Mittwoch 08.11.2023**

10.00 Hufelandhaus

15.30 H.-Schleich-Haus

18.00 Heilig Kreuz

Mittwoch der 31. Woche im JahreskreisWortgottesfeier
mit Kommunionfeier

Eucharistiefeier

Eucharistiefeier

Donnerstag 09.11.2023

09.00 Heilig Geist

10.30 Budge Stift

15.30 Budge Stift

17.30 Sankt Josef

18.15 Sankt Josef

Weihetag der Lateranbasilika

Eucharistiefeier

Interreligiöse Andacht zur Pogromnacht

Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Eucharistiefeier

Freitag 10.11.2023

09.00 Herz Jesu

17.00 Sankt Josef

18.00 St. Michael

Hl. Leo der Große

Eucharistiefeier

St. Martinsfeier

Gottesdienst

Samstag 11.11.2023

10.00 Sankt Josef

18.00 Heilig Kreuz

Hl. Martin

Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)

Eucharistiefeier

Sonntag 12.11.2023*Kollekte für die Kath. Öffentl. Bücherei der Pfarrei*

- 08.30 Herz Jesu Beichtgelegenheit (Kaplan Stephy)
 09.00 St. Katharinen KH Eucharistiefeier
 09.15 Maria Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater Okeke)
Predigt PR Rockermeier
 09.15 Herz Jesu Eucharistiefeier (Kaplan Stephy)
 09.30 Sankt Josef Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
für Leb. u. ++ d. Fam. Beiss u. Schaich
 11.00 Heilig Geist Eucharistiefeier (Pater Okeke)
Predigt PR Rockermeier
 11.00 Sankt Josef Familiengottesdienst (Pfr. Schmidt)
für + Rosi Riedl
 12.30 Sankt Josef Taufe (Pfr. Grein)
 18.30 Sankt Josef Eucharistiefeier (Kaplan Stephy)
*in besonderem Anliegen Montes
 für ++ Karl und Emma Wedekind*

32. Sonntag im Jahreskreis**Dienstag 14.11.2023**

- 09.30 Maria Rosenkranz Eucharistiefeier

Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis**Mittwoch 15.11.2023**

- 08.30 Sankt Josef Eucharistiefeier
für ++ der Fam. Demelo
 11.00 Luisa-Haeuser-Stift. Eucharistiefeier
 18.00 Heilig Kreuz Eucharistiefeier

Hl. Albert der Große, Hl. Leopold**Donnerstag 16.11.2023**

- 09.00 Heilig Geist Eucharistiefeier
 16.00 Haus Saalburg Eucharistiefeier
 17.30 Sankt Josef Rosenkranzgebet
 18.15 Sankt Josef Eucharistiefeier
für ++ für Delilah Brigole

Hl. Margareta**Freitag 17.11.2023**

- 09.00 Herz Jesu Eucharistiefeier
 18.00 St. Michael Gottesdienst

Hl. Gertrud von Helfta,**Samstag 18.11.2023**

- 10.00 Sankt Josef Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41)
 18.00 Heilig Kreuz Eucharistiefeier

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Sonntag 19.11.2023*Kollekte für die Aufgaben der Diaspora*

- | | | |
|-------|-------------------|---|
| 08.30 | Herz Jesu | Beichtgelegenheit (Pfr. Schmidt) |
| 09.00 | St. Katharinen KH | Eucharistiefeier |
| 09.15 | Herz Jesu | Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) |
| 09.15 | Maria Rosenkranz | Eucharistiefeier (Kaplan Stephy)
<i>Predigt Pfr. Dr. Kramm</i> |
| 09.15 | Herz Jesu | Kinderwortgottesdienst |
| 09.30 | Sankt Josef | Eucharistiefeier (Pater Okeke)
<i>für + Katharina Hobbach</i> |
| 11.00 | Sankt Josef | Eucharistiefeier (Pater Okeke) |
| 11.00 | Lohrberg | Gedenken am Volkstrauertag
<i>Redner Pfr. Dr. Kramm</i> |
| 11.00 | Heilig Geist | Eucharistiefeier (Kaplan Stephy) |
| 18.30 | Sankt Josef | Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt)
<i>in besonderem Anliegen Montes</i> |

33. Sonntag im Jahreskreis**Dienstag 21.11.2023**

- | | | |
|-------|------------------|------------------|
| 09.30 | Maria Rosenkranz | Eucharistiefeier |
|-------|------------------|------------------|

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**Mittwoch 22.11.2023**

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 08.30 | Sankt Josef | Eucharistiefeier
<i>für + Clare Fahy</i> |
| 10.00 | Hufelandhaus | Eucharistiefeier |
| 18.00 | Heilig Kreuz | Eucharistiefeier |

Hl. Cäcilia**Donnerstag 23.11.2023**

- | | | |
|-------|--------------|------------------|
| 09.00 | Heilig Geist | Eucharistiefeier |
| 15.30 | Budge Stift | Eucharistiefeier |
| 17.30 | Sankt Josef | Rosenkranzgebet |
| 18.15 | Sankt Josef | Eucharistiefeier |

Hl. Kolumban, hl. Klemens I**Freitag 24.11.2023**

- | | | |
|-------|---------------|---------------------------------|
| 09.00 | Herz Jesu | Eucharistiefeier |
| 16.00 | Haus Saalburg | ök. Gottesdienst zu Christkönig |
| 18.00 | St. Michael | Gottesdienst |
| 19.00 | Sankt Josef | Taize |

Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten**Samstag 25.11.2023**

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 10.00 | Sankt Josef | Beichtgelegenheit (Eingang Eichwaldstr. 41) |
| 18.00 | Heilig Kreuz | Eucharistiefeier |
| 18.00 | Heilig Geist | Eucharistiefeier VAM (Pfr. Schmidt) |

Hl. Katharina von Alexandrien, Märtyrin

Sonntag 26.11.2023*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

08.30	Herz Jesu	Beichtgelegenheit (Kaplan Stephy)
09.00	St. Katharinen KH	Eucharistiefeier
09.15	Herz Jesu	Eucharistiefeier (Kaplan Stephy) <i>mit Messdienererehrung</i>
09.15	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier (Pater Okeke)
11.00	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>musikal. Begleitung Kirchenchor</i>
15.00	Budge Stift	ök. Andacht zu Christkönig (PR von Melle)
15.00	Friedh.Feichenheim	ök. Totengedenken
18.00	Heilig Kreuz	ök. Abendlob
18.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Schmidt) <i>für ++ Renate u. Helmut Hütter für ++ Katharina u. Anton Happ u. Kinder</i>

Christkönigssonntag**Dienstag 28.11.2023**

09.30	Maria Rosenkranz	Eucharistiefeier
-------	------------------	------------------

Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis**Mittwoch 29.11.2023**

08.30	Sankt Josef	Eucharistiefeier
18.00	Heilig Kreuz	Eucharistiefeier

Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis**Donnerstag 30.11.2023**

09.00	Heilig Geist	Eucharistiefeier
16.00	Haus Saalburg	Eucharistiefeier
17.30	Sankt Josef	Rosenkranzgebet
18.15	Sankt Josef	Eucharistiefeier

Hl. Andreas**Bitte beachten:**

Die Kontaktstellen und das Zentrale Pfarrbüro sind am Mittwoch, 1.11. (Allerheiligen) geschlossen.



Wir gedenken der Verstorbenen

Gisela Maria Stahl, 83 Jahre, Maria Rosenkranz

Martha Jolande Brust, 76 Jahre, Sankt Josef

Lothar Schmitt, 93 Jahre, Sankt Josef

Terezija Olina, 96 Jahre, Maria Rosenkranz

SENIORENCREIS IN SANKT JOSEF

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis in Sankt Josef, Foyer:

Die Termine sind: 2.11. und 7.12.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.



SOVIEL GUTE HOFFNUNG

Konzert der Band Effata

Am 4. November 2023 um 18.00 Uhr findet in Maria Rosenkranz in Seckbach ein Konzert der Band Effata unter dem Motto „*Soviel gute Hoffnung*“ statt.

Auf dem Programm stehen Stücke aus dem großen Fundus des Neuen Geistlichen Liedes, die wir für uns als Band arrangiert haben und die zum Mitsingen und Zuhören einladen.

Die Band Effata besteht seit 1979 und hat sich der modernen Kirchenmusik verschrieben. Wir sind keine Profimusiker, unsere Motivation ist die Freude am gemeinsamen Musizieren und dem Gestalten von Gottesdiensten und Konzerten.

M. Kuhn

FRÜHSCHOPPEN

Am 5.11. nach dem Gottesdienst in Maria Rosenkranz (11.00h) laden wir ein zu einem Frühschoppen/Brunch, der Erlös soll der Menschenrechts-Organisation PREDA auf den Philippinen gespendet werden. Geleitet wird PREDA von Pater Shay Cullen, der für sein Engagement internationale Anerkennung erfährt und bereits 4 mal für den Friedensnobelpreis nominiert wurde.

Kinder und Jugendliche, die in die Prostitution oder Obdachlosigkeit geraten sind oder unter unwürdigen Umständen in Gefängnissen festgehalten werden, werden hier umfassend psychologisch betreut. Kinderprostitution ist ein großes Problem auf den Philippinen (Tatort Manila). PREDA klagt zudem die Schuldigen an und leistet weltweit Aufklärungsarbeit.

Mit dem Erlös aus dem Frühschoppen wollen wir seine Arbeit unterstützen.

G. Fengler

KÖB - BÜCHEREI IN ST. JOSEF BORNHEIM

Nächste Buchausleihen der KöB im Foyer Sankt Josef:

Sonntag, 05.11.2023 von 09.30 Uhr – 12.30 Uhr (Foyer)

Sonntag, 03.12.2023 von 09.30 Uhr – 12.30 Uhr (Foyer)

FECHENHEIM SOUND STORIES NO. 2

Eberhard Emmel & Earthmusic

Sonntag, 05.11.2023 um 16 Uhr in der Herz Jesu Kirche
mit anschließendem Umtrunk im Gemeindezentrum

Eberhard Emmel: Saxophone, Klarinetten, Hang, afrikanische
Harfe

Laura Maria Bastian: Cello

Jörg Brandt: Gongs, Meditation-Pan

Der Eintritt für das Konzert ist frei, es wird aber um Spenden
gebeten.

ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG

Brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen?

Haben Sie Probleme mit Ämtern?

Brauchen Sie ein offenes Ohr?

Immer am 1. und 3. Montag im Monat.

Die Termine sind:

06.11.2023

20.11.2023



Jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr im Cäcilienaal von Sankt Josef.

„ICH GEH MIT MEINER LATERNE ...“

St. Martin feiern wir in diesem Jahr in Sankt Josef Bornheim am Freitag, 10.11., um 17 Uhr. Beginn ist mit einer kurzen Feier in der Kirche inklusive Martinsspiel. Pferd, Martin und Posaunenchor begleiten anschließend den Laternenumzug durch die Straßen. Zum Schluss treffen sich alle bei Brezeln, Glühwein und heißem O-Saft am Martinsfeuer auf dem Kirchplatz.

PR Regina Schwarzer



FRAUENFRÜHSTÜCK

Herzliche Einladung für alle Frauen:

Wir treffen uns zum Frauenfrühstück immer am 2. Freitag im Monat, 09.00 Uhr im Turmsaal von Hl. Kreuz, Kettelerallee 45.

Nächstes Treffen: Freitag, 10.11.23

U. Moosbauer



KINDERGOTTESDIENSTE

Kindergottesdienst Heilig Geist im November:

- 11.11. - St. Martin, in der Kirche um 17.00 Uhr
- 12.11. - Kindergottesdienst um 11.00 Uhr
- 29.11. - Kindergottesdienst um 11.00 Uhr
Adventskränze basteln

Herzliche Einladung!

S. Flachmeyer

GOTT IM ALLTAG

Nächstes Treffen am 14.11.23 um 19.00 Uhr in der GutStubb,
Sankt Josef Bornheim.



LUST AUF EINE AUSSERGEWÖHNLICHE BAHNREISE?

Sind Sie schon mal schwer bepackt durch den Bahnhof gesprintet, weil das Gleis spontan geändert wurde? Oder durch einen Zug mit falscher Wagenreihung geirrt? Und standen Sie schon mal stundenlang mit einem Triebwerkschaden auf offener Strecke – im Hochsommer, bei ausgefallener Klimaanlage?

„Klar! Ist doch typisch Bahn!“, sagen Sie? Großartig! Denn dann sind Sie bestens vorbereitet auf ein fulminantes Bahn-Abenteuer der Theatergruppe Maria Rosenkranz, wenn es heißt:

„Es fährt kein Zug nach Irgendwo“.

Unser „Reisetermin“ ist:

- Freitag, 17. November 2023, 19.00 Uhr
im Josefs-Bahnhofssaal von Sankt Josef, Bornheim

Unser Bahnhofskiosk mit Imbiß öffnet eine Stunde vor Reisebeginn, während des Haltes und nach Fahrtende.

Ticketverkauf ab sofort unter: mariasmimen2021@gmail.com

Wir freuen uns auf Ihre Mitreise – Ihre Theatergruppe



KIRCHE UND KUNST

Am 18.11.2023 fahren wir nach Schlüchtern.

Treffpunkt ist **am Samstag um 8.15 Uhr** in Bornheim/Mitte vor der Sparkasse.

Um 11.00 Uhr haben wir eine Stadtführung.

Nach dem Mittagessen im Gasthof Hausmann ist um 14.00 Uhr eine Führung im ehemaligen Benediktinerkloster, das im 8. Jahrhundert gegründet wurde. Die karolingische Krypta der ehemaligen Klosterkirche gehört zu den ältesten sakralen Bau-
denkmälern in Deutschland. Die Huttenkapelle ist ein frühes Beispiel gotischer Baukunst im Kinzigtal.

Jeder Teilnehmer trägt die eigenen Kosten für die Fahrt, das Essen und die Führungen.

Anmeldung bei Familie Fenzl unter: 069 / 45 17 23 bis zum 12.11.2023 und teilen Sie uns bei der Anmeldung bitte mit, ob Sie bereits im Besitz einer gültigen Fahrkarte sind oder wir eine kaufen müssen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

J. und W. Fenzl

KINDERGOTTESDIENST IN HERZ JESU

Wir feiern Kindergottesdienst und laden euch, liebe Kinder, ganz herzlich dazu ein!

Unsere Termine sind:

19.11.23

17.12.23

21.01.24

18.02.24

17.03.24

Der Kindergottesdienst findet **jeweils um 9.15 Uhr** im Gemeindezentrum Herz Jesu statt.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kindergottesdienstteam

KÖB - FECHENHEIM

Am Sonntag, dem 19. November 2023, lädt die Bücherei Herz Jesu ins Gemeindezentrum Herz Jesu zur Buchausstellung ein. Von 10.30h bis 17.30h können Besucherinnen und Besucher in einer kleinen, aber feinen Auswahl aktueller Neuerscheinungen stöbern.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die gleichzeitige Ausstellung der georgischstämmigen Fechenheimer Künstlerin Malina Nanikashvili im Foyer des Gemeindezentrums.

Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen.

S. Gfroerer

WER MACHT MIT BEIM KRIPPENSPIEL?

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Wir suchen Kinder, die dieses Jahr beim Krippenspiel am Heiligen Abend in den Kirchorten unserer Pfarrei mitspielen (und mitsingen) möchten. Egal, ob als Sprechrolle oder stumme Rolle. Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid!

Für Maria Rosenkranz:

Wir freuen uns über Kinder ab 6 Jahren für eine stumme Rolle oder Sprechrolle

Erste Probe: 21.11., um 16.00 Uhr in der Kirche MR

Weitere Proben: 28.11., 05.12., 12.12., 19.12., um 16.00 Uhr

Generalprobe: 23.12., 16.00 Uhr

Anmeldung mit Nennung von Namen, Alter, ob eine stumme Rolle oder Sprechrolle gewünscht ist und Erreichbarkeit (Tel./Mail) an Mechthild Wiesner: mw@mechthildwiesner.de / 0171-7449210

Für Herz Jesu:

Wir freuen uns über stumme Rollen, Sprechrollen und Sängerinnen und Sänger

Erste Probe: 17.11.23, 17.30 Uhr im Gemeindegz. Herz Jesu

Weitere Proben:

24.11., 01.12., 08.12., 15.12., (22.12.), um 17.30 Uhr, Kirche Herz Jesu

Generalprobe:

23.12., 11 Uhr, Kirche Herz Jesu

Anmeldung bis Freitag, 10.11.23, unter Nennung von Namen, Alter und ob eine stumme Rolle oder Sprechrolle gewünscht ist, an Corinna Feth: c.feth@stjosef-frankfurt.de

TAIZÉ-GEBET IN SANKT JOSEF BORNHEIM

am Freitag, den 24.11.23 – 19.00 Uhr

im Gemeindesaal Sankt Josef

gestaltet von Mitgliedern der Jungen Kantorei St. Josef

Das Taizé-Gebet ist einfach gehalten, mit vielen Gesängen und kurzen Gebetsimpulsen. Ein Bruder der Taizé-Gemeinschaft nennt drei Dimensionen des Gebets, die widerspiegeln, „wonach Menschen heute suchen: ein Gebet, das einen nicht überfordert, ein meditatives Gebet, ein Gebet des Herzens.“ Eine persönlich tief gehende und meditative Wirkung wird vor allem entfaltet durch den Gesang. Eindrucksvolle Lieder werden mehrmals gesungen, leiser werdend gesummt – und führen in die Stille.

Herzliche Einladung!

N. Bohner



WAHL ZUM PFARRGEMEINDERAT

Liebe Gemeindemitglieder,

bekanntlich findet am 25./26.11.2023 die nächste Wahl zum Pfarrgemeinderat (PGR) statt.

Sie haben dieses Jahr erstmals die Möglichkeit **vom 07.11. – 22.11.2023 ihre Stimme online abzugeben** – die entsprechenden Zugangsdaten erhalten Sie mit allen weiteren Informationen zur Wahl per Post durch das Diözesansynodalamt des Bistums Limburg. Der Versand erfolgt voraussichtlich am 06.11.2023.

Außerdem kann an den Wahltagen 25.11./26.11.2023 in einem Wahllokal gewählt werden.

Die Wahlorte und Wahlzeiten sind folgende:

Heilig Geist – Riederwald (Gemeindesaal)
Sa., 25.11.2023 von 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Sankt Josef - Bornheim (Wahlort: Hl. Kreuz, Turmsaal)
Sa., 25.11.2023 von 18.45 Uhr bis 19.30 Uhr

Maria Rosenkranz – Seckbach (Mariensaal)
So., 26.11.2023 von 08.45 Uhr bis 09.15 Uhr

Herz Jesu - Fechenheim (Gemeindezentrum)
So., 26.11.2023 von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Sankt Josef – Bornheim (Josefsaal)
So., 26.11.2023 von 11.45 Uhr bis 12.30 Uhr und
So., 26.11.2023 von 17.45 Uhr bis 18.30 Uhr

Da wir die notwendige Mindestzahl an Kandidatinnen und Kandidaten (18 Personen) nicht erreicht haben, sondern nur 11 Personen ihre Kandidatur erklärten, wurde durch das Diözesansynodalamt nach Erteilung einer Dispens entschieden, dass in unserer Pfarrgemeinde nicht getrennt nach Gebietsteilen, sondern in einer Einheitsliste gewählt wird. Es können somit 7 aus 11 Personen gewählt werden.

Die elf Kandidat(inn)en in der ausgelosten Reihenfolge sind:

1. Alexander Braun, 60386 Ffm; Herz Jesu
2. Horst Fischer, 60389 Ffm; Maria Rosenkranz
3. Martin Hütter, 60385 Ffm; Sankt Josef
4. Georg Weißler, 60386 Ffm; Heilig Geist
5. Christian Goihl, 60386 Ffm; Herz Jesu
6. Thomas Niedermaier, 60385 Ffm; Sankt Josef
7. Mechthild Weil, 60318 Ffm; Sankt Josef
8. Valeria Martinez de Ganß, 60386 Ffm; Herz Jesu
9. Gabriele Fengler, 60388 Ffm; Maria Rosenkranz
10. Karin Spohner, 60386 Ffm; Heilig Geist
11. Katharina Wörner, 60386 Ffm; Herz Jesu

Weitere Informationen zur PGR-Wahl finden Sie auf der Homepage von St. Josef.

Ab 02.11.2023 finden Sie auf der Homepage und auf Plakataushängen in den Kirchen ergänzende Informationen und Fotos der Kandidatinnen und Kandidaten.

Für den vorbereitenden Wahlausschuss

gez. Pfr. Markus Schmidt
(Pfr. Kath. Pfarrei St. Josef)

gez. Thomas Niedermaier
(amtierender PGR-Vorsitzender)

KAMMERMUSIK

Herzliche Einladung zum festlichen 3. Konzert der Kammermusikreihe Maria Rosenkranz **am Sonntag, den 26. November 2023 um 16.00 Uhr!**

Mit einem ausgesuchten Programm wartet der Chor der Ehemaligen mit den Dirigentinnen und Dirigenten Elisabeth Stoll, Karin Mayle-Polívka und Jan Polívka auf.

Die Werke von Purcell, Britten, Bok, Polívka stellen einen Blick auf die Lieblingstücke des Kinder- und Jugendchores in den 15 Jahren des Zusammensingens dar.

Thematisch kreisen sie um den Herbst, das Ende des Jahres und das freudige Erwarten des Advents.

J. Polivka

SAMMELBOX „BRILLEN“

Wir sammeln Brillen und Sonnenbrillen, die Sie nicht mehr benötigen, die lange Zeit in der Schublade gelegen haben, weil sie zu schade waren um sie wegzuworfen.

Jetzt können diese wieder gebraucht werden.

Die Brillen werden gereinigt, überarbeitet sowie ausgemessen und gehen dann dorthin, wo sie von Sehbedürftigen weiter getragen werden können.

Sammelboxen stehen in den Kirchorten **bis 30.11.2023.**

U. u. E. Seelinger

ALLES AUF ANFANG

Der Advent naht. Alle Jahre wieder. Eine Zeit der leisen Töne? Eine Zeit der stillen Momente? Wer macht den Anfang? Freuen Sie sich auf Texte und Töne zum Hinhören und Hinschauen, zum Nachdenken und Schmunzeln.

Angela Koll, Almuth Modschiedler-Arnold, Jörg Harald Werron und Andreas Arnold laden Sie herzlich ein **am 2. Dezember 2023 um 17 Uhr** in die Heilig Geist Kirche, Riederwald.

A. Modschiedler-Arnold

ADVENTSGOTTESDIENSTE

Inspiziert hauptsächlich von den wunderbaren alttestamentlichen Tageslesungen gestalten wir unsere Dienstagsgottesdienste im Advent. Kurze Impulse, kleine Mitmachaktionen und Überraschungen für Zuhause bringen uns diese uralten und doch so aktuellen Texte näher und bereiten uns auf das Kommen Jesu Christi vor.

Ort: Kirche Maria Rosenkranz; Zeit: jeweils 09.30 Uhr

Dienstag, 05.12. - Aufblühen

Dienstag, 12.12. - Trost

Dienstag, 19.12. - Verheißung des Engels

Herzliche Einladung zu Gottesdiensten mitten im Alltag in dieser besonderen Zeit!

Martina Fladung, Udo Lorenz, PR Andrea Rockermeier

KIRCHE UND KUNST - EXTRATERMIN IM ADVENT

Fahrt nach Mainz

Das Dom- und Diözesanmuseum Mainz zeigt die Sonderausstellung „Die unvergleichliche kostbare Carthaus“. So priesen Reisberichte aus dem 18. Jahrhundert das Mainzer Kartäuser-Kloster an. Seine Besichtigung gehörte zu den Höhepunkten einer jeden Rheinreise. Doch gegen Ende des 18. Jahrhunderts wurde das Kloster säkularisiert und abgerissen. Die Sonderausstellung stellt die Geschichte und den Glanz der ältesten deutschen Kartause vor.

Zu diesem Museumsbesuch in Mainz lädt „Kirche und Kunst“ für **Samstag, den 2. Dezember** ein. Nach dem Besuch der Ausstellung und dem gemeinsamen Mittagessen ist ein Gang über den Mainzer Weihnachtsmarkt vorgesehen.

Wir treffen uns am Tag unserer Exkursion um 9.25 Uhr vor der Filiale der Sparkasse am Bornheimer Uhrtürmchen. Auf die Teilnehmer kommen die Kosten der Fahrt, des Museumseintritts und der eigenen Verpflegung zu.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Deshalb ist eine – verbindliche – Anmeldung bei Hans-Peter Brack (Tel.: 443959) unbedingt erforderlich.
Anmeldeschluss ist der 17. November.

Herzliche Einladung.
Hans-Peter Brack

KAB FECHENHEIM

Adventsfeier

Termin: 05.12.2023, 18.00 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Herz Jesu, Jakobsbrunnenstr.
Zielgruppe: Alle Interessierten
Leitung: Manfred Wörner

GOTT KOMMT - MITTEN INS LEBEN. UND ER IST SCHON DA...

Wir wollen mitten in der Woche Spuren finden: ankommen, austauschen, Brot, Wein und Segen

- mitten im Durcheinander
Durchatmen und zu sich kommen
- mitten im Dunkeln
Was Mut macht trotz Allem
- mitten ins Herz
Was berührt und stark macht

mittwochs im Advent:

6., 13., 20.12., 19.30 – 20.30 Uhr, Heilig Geist, Gemeindesaal,
Schäfflestraße 19

Herzliche Einladung an fragende, zweifelnde, neugierige, sehnsüchtige Spurensucher und Spurensucherinnen!

Ökumenisches Projekt Frankfurt-Ost / Team:
PR Gabriela v. Melle und Beate Valentin

FRÜHSCHICHTEN IN DER ADVENTSZEIT IN SANKT JOSEF

Auch in diesem Jahr wollen wir uns treffen, um den Tag gemeinsam mit Gebet, Meditation und Besinnung zu beginnen.

Sie sind herzlich eingeladen am **Mittwoch, 6. Dezember, 13. Dezember und 20. Dezember** morgens um **6.00 Uhr** im Foyer des Josefsaals (Berger Str. 135).

Wie immer ist auch für ein gemeinsames Frühstück gesorgt, bevor wir uns alle an unser „Tagwerk“ begeben.

M. Donat

VORSCHAU

auf musikalische Angebote im Advent in St. Josef Bornheim

Am 2. Advent um 16 Uhr wird wieder das Adventssingen in der Kirche St. Josef stattfinden.

Nach drei Jahren Pandemiepause sind wieder alle zum Mitsingen bei adventlicher Musik eingeladen.

Bei den **Orgelmatinéen am 9.12. und 16.12. um 12 Uhr** erklingt Orgelmusik im Wechsel mit kurzen geistlichen Impulsen.

Gerne jetzt schon vormerken!

N. Bohner

ADVENT UNTER DEN ARKADEN

Auch in diesem Jahr organisiert der Ortsausschuss Sankt Josef wieder einen gemütlichen Adventsnachmittag mit „Lagerfeuer“. Bei heißem Glühwein oder Orangensaft und Waffeln oder Kartoffelpuffer wollen wir uns **am Samstag, 9. Dezember 2023 zwischen 13.00 und ca. 19.00 Uhr** unter den Arkaden der Josefskirche an der Berger Straße, abseits der vorweihnachtlichen Hektik, treffen und miteinander ins Gespräch kommen und auch ungezwungen gemeinsam ein paar Adventslieder anstimmen.

Wer sich vorstellen kann für eine Stunde beim Waffeln backen oder beim Getränkeverkauf mitzuhelfen, kann sich gerne bei uns unter o.platz@stjosef-frankfurt.de melden.

Wir freuen uns sehr auf Sie.

A. Simon



RIEDERWÄLDER TURMBLASEN

Am Samstag, 09. Dezember findet um 17.00 Uhr das traditionelle Riederwälder Turmblasen auf dem Kirchplatz der katholischen Kirchengemeinde St. Josef - Kirchort Hl. Geist - statt.

Es spielen die Bläser der „Stadtkapelle Bergen-Enkheim“. Es werden Glühwein, O-Saft, frisch gebackene Waffeln und gegrillte Würstchen angeboten. Für alle Kinder gibt es eine kleine Nikolaus - Überraschung. Im Anschluss findet um 18.00 Uhr, unter Mitgestaltung der Bläser, eine Vorabendmesse statt.

Vorab findet in diesem Jahr auch wieder der **Verkauf von Weihnachtsbäumen** statt.

Wie in den vergangenen Jahren haben Sie die Möglichkeit, günstige Weihnachtsbäume zu erwerben.

Die Bäume werden - nach Bestellung - frisch im Spessart (Mittelsinn) geschlagen und können beim Turmblasen am 09. Dezember von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf dem Kirchplatz abgeholt werden.

Zusätzliche Bäume und Zweige werden ebenfalls zum Verkauf angeboten.

Die **verbindliche Bestellung sollte bis zum 01. Dezember** telefonisch oder persönlich in der Kontaktstelle Hl. Geist, Schäfflestraße 19, Tel.: 069-4056588-70, Mo. 16-18 Uhr u. Do. 10-12 Uhr, im Zentralen Pfarrbüro Pfarrei St. Josef, Tel.: 069-4056588-10 oder bei Familie Kleiner, Tel.: 069-416438, vorliegen. Oder tragen Sie sich online in die Liste ein:

<https://eveeno.com/Weihnachtsbaumverkauf2023>

K. Spohner

CHOR

In Frankfurt-Seckbach gründet sich ein Erwachsenenchor, offen für jedermann und jedefrau.

Neugierig geworden?

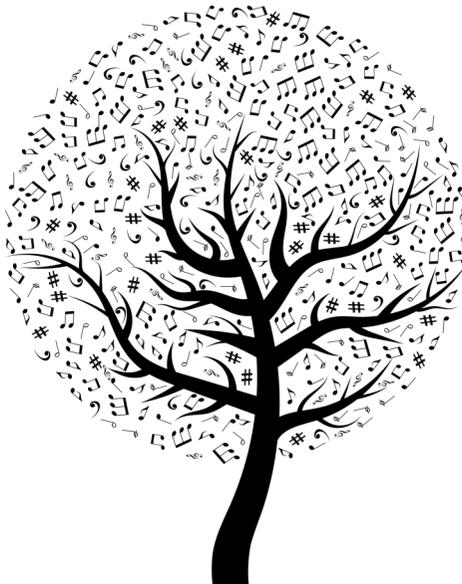
Dann komm' einfach vorbei in den Marien-Saal der Maria Rosenkranz Kirche!

Dienstags, 20 bis 21 Uhr
Wir freuen uns auf Dich!

Wilhelmshöher Straße 67
Frankfurt-Seckbach

oder schreib' an
kontakt@lisaochondorf.de

L. Ochsendorf



HEILIGE LUCIA VON SYRAKUS

Aktion am 13. Dezember in Sankt Josef

Am Mittwoch, 13. Dezember feiert die Kirche den Gedenktag der Heiligen Lucia von Syrakus. Ihr Name Lucia bedeutet „die Leuchtende“, von lateinisch *lux* „Licht“. Lucia lebte im dritten Jahrhundert in Syrakus, dem heutigen Sizilien, und war die Tochter einer angesehenen römischen Familie. Schon früh bekannte sich Lucia zum Christentum und gelobte ewige Keuschheit. Da dies in Zeiten der Christenverfolgung äußerst gefährlich war, erzählte sie selbst ihren Eltern nichts von ihrem Entschluss. Sie löste ihr Verlöbnis und gründete mit ihrem Vermögen eine Armen- und Krankenstation. Zu dieser Zeit versteckten sich die verfolgten Christen in den Katakomben der Stadt. Der Legende nach soll Lucia ihnen Lebensmittel in ihre Verstecke gebracht haben. Damit sie die Hände frei zum Tragen hatte, setzte sie sich einen Kranz mit Lichtern auf den Kopf. Als der verschmähte Bräutigam davon erfuhr, zeigte er sie als Christin beim Statthalter von Kaiser Diocletian an. Das kam einem Todesurteil gleich, denn der Kaiser galt als gefürchteter Christenverfolger. Lucia wurde festgenommen und schwerer Folter unterzogen. Der Überlieferung nach waren ihre Martyrien zahlreich und furchterregend.

Lucia ist nicht nur die Stadtheilige von Syrakus und Venedig, sondern auch von Mantua und Toledo. Auch die karibische Insel St. Lucia ist nach ihr benannt.

Am 13. Dezember gibt es ihr zu Ehren verschiedene Bräuche. In Schweden und anderen skandinavischen Ländern tritt die "Luzienbraut" auf. Die älteste Tochter einer Familie trägt aus diesem Anlass ein weißes Kleid mit roter Schärpe und einen Kerzenkranz auf dem Kopf. Gefolgt von weiteren Mädchen zieht die Luzienbraut in einem Umzug durch den Ort.

Es heißt, die Braut kündigt das Licht an, das an Weihnachten in die Welt kommt. Das Möbelhaus Ikea aus Schweden hat diese Tradition weltweit bekannt gemacht.

In Italien wird "Santa Lucia" traditionell mit Gottesdiensten und festlichen Umzügen geehrt.

In Kroatien wird am Gedenktag der Heiligen ein wenig Weizen in einer Schale ausgesät. Der Luzienweizen grünt bis zum Weihnachtsfest und gilt als Symbol für neues Leben und Hoffnung im kalten dunklen Winter.

Im oberbayerischen Fürstenfeldbruck pflegt man noch heute den schönen Brauch des sogenannten Lichterschwemmens. Hierbei werden von Kindern gebastelte kleine Schiffchen in Häuserform mit Kerzen versehen und bei Einbruch der Dunkelheit in den Fluss der Stadt gesetzt. Andernorts stellen Kinder selbst gebastelte Teelichter ins Fenster, um vom Ende der dunklen Tage zu künden.

Das alles wollen wir zum Anlass nehmen, um **am 13. Dezember** der Heiligen Lucia zu gedenken. **Von 14.00 – 17.00 Uhr** gibt es im **Kirchort Sankt Josef** unter den Arkaden, Berger Straße 135, Kaffee, Getränke und Plätzchen. In der Pfarrkirche erwartet die Besucher dann alles rund um das Thema Lucia, Licht und vieles mehr. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Corinna Feth, Simone Gerlitzki, Andrea Rockermeier
Pastoralreferentinnen

GEMEINDEREISE NACH SIZILIEN VOM 22. BIS 30. APRIL 2024

Vielleicht hat es sich noch nicht herumgesprochen:
St. Josef geht in der Zeit vom 22. bis 30. April 2024 erneut auf Tour.
Sizilien, „Die Insel der vielen Gesichter“, wird unser nächstes Ziel sein.

Eine ganze Reihe von Anmeldungen liegt schon vor. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses für den EINBLICK waren aber noch einige Plätze frei.

Interessenten erhalten die Reiseunterlagen - einschließlich der Anmeldeformulare - im zentralen Pfarrbüro in der Eichwaldstraße 41 oder in unseren Kontaktstellen. Die Anmeldungen sind im zentralen Pfarrbüro oder in den Kontaktstellen abzugeben.

Vielleicht gelingt es Ihnen, noch einen der begehrten Plätze zu ergattern.

Ihr Pfarrer Markus Schmidt und Hans-Peter Brack



MINI-WALLFAHRT NACH ROM

Vom 27. Juli bis 4. August 2024 findet die internationale Mini-wallfahrt nach Rom statt!

Alle Ministrantinnen und Ministranten ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen mitzufahren. Euch erwarten verschiedene Programmpunkte u.a. eine Papstaudienz, internationale Begegnungen sowie leckeres italienisches Essen.

Nähere Infos rund um die Anmeldung erhaltet ihr rechtzeitig von Kaplan Stephy. Bitte beachtet den Anmeldezeitraum von Anfang November bis Mitte Dezember.

Das Bistum stellt 900 Plätze für die Fahrt zur Verfügung und wir freuen uns, mit unserer Pfarrei daran teilzunehmen. Auch freuen wir uns über finanzielle Unterstützung. Wer diese Fahrt mit einer Spende unterstützen möchte, kann dies gerne über das Pfarrbüro tun.

Bei Fragen wendet euch gerne an Kaplan Stephy,
s.gilbert@stjosef-frankfurt.de



HEUTE SCHON AN ZUKUNFT DENKEN

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“ soll Martin Luther gesagt haben.

Ob die Welt morgen untergeht, wissen wir nicht. Aber Bäume pflanzen ist Ausdruck der Hoffnung, dass es Zukunft gibt! Wir pflanzen – andere werden ernten. So wie wir davon leben, dass andere vor uns gepflanzt haben.

Ob die Welt morgen untergeht, wissen wir nicht. Aber wir wissen, dass heimische Wildobstsorten, wie Speierling, Mispel und Esskastanie, die ökologische Vielfalt fördern. Insekten, Vögel und am Ende auch wir Menschen profitieren davon.

Ob die Welt morgen untergeht, wissen wir nicht. Aber wir wissen, dass heimische Baumsorten gut fürs Klima sind.

So lasst uns denn ein, zwei, drei Apfelbäumchen pflanzen!

zukunft@st.josef-frankfurt.de

Wäre Martin Luther ein Frankfurter gewesen, hätte er bestimmt hinzugefügt „Kaa Ebbel, kaan Ebbelwoi!“

S. Diefenbach



Pfarrer Schmidt und Simone Gerlitzki arbeiten jetzt im Team

Als leitender Priester war Markus Schmidt es gewohnt, Einzelkämpfer zu sein. Doch eine Pfarrei wie St. Josef mit ihren vier Kirchorten in allen Bereichen zu führen, ist für einen alleine keine Kleinigkeit. „Es ist schon sehr viel und manches bleibt dabei auf der Strecke.“ Deshalb entschied er sich, sich zum 1. September die Leitung des Pastoralteams mit der Pastoralreferentin Simone Gerlitzki zu teilen. Sie steht sowohl den weiteren Priestern und dem Kaplan der Gemeinde als auch den vier Pastoralreferentinnen mit vor. St. Josef ist damit die erste Pfarrei in Frankfurt, die mit einem Duo an der Spitze der Pastoral arbeitet. Das Modell der „geteilten Leitung“ des Bistums Limburg, das seit Anfang des Jahres einen grundlegenden Kulturwandel anstrebt, wurde bisher nur auf Diözesanebene und in einer Pfarrei in Montabaur erprobt.

Pfarrer Schmidt und Simone Gerlitzki haben für ihre künftige Zusammenarbeit „auf Augenhöhe“, wie sie betonen, einen Vertrag mit dem Bistum geschlossen. „Zu meinen Aufgaben gehört die Leitung der Dienstgespräche, die Sammlung und Priorisierung der Themen genauso wie die Sorge für Vertretungen bei Urlaub oder Ausfällen und die Teilnahme an Mitarbeitergesprächen“, betont Simone Gerlitzki. In Absprache mit dem Pfarrer könne sie auch Aufgaben delegieren. Sie wolle zudem gemeinsam mit ihm das Pastoralteam voranbringen. „Gerade nachdem wir dort viele Wechsel hatten, müssen wir neue Wege gehen“, sagt Markus Schmidt und ist froh, dass er dazu die Entscheidungen nicht mehr alleine treffen muss, sondern ein Gegenüber hat, mit dem er sich austauschen kann. Den Teamgedanken will Simone Gerlitzki auch weitergeben an ihre Kollegen.

„Das Pastoralteam muss gemeinsam funktionieren, wir sind als Hauptamtliche ja auch Vorbilder nach außen.“

Ein bisschen überlegen musste Simone Gerlitzki allerdings schon, ob sie das Angebot annehmen sollte. Zunächst fragte sie bei den Kollegen in Montabaur nach, wie es läuft. Der Rat von dort: Wenn die Chemie zwischen Pfarrer und ihr nicht stimme, solle sie die Finger davon lassen. „Diese Grundvoraussetzung war gegeben“, sagt Simone Gerlitzki und entschied sich schließlich für die größere Verantwortung. Gespannt war sie allerdings darauf, wie die Priester und Pastoralreferentinnen darauf reagieren würden, dass sie nun plötzlich Leitungsfunktionen für das Team übernimmt. „Bisher waren die Rückmeldungen positiv. Ich glaube, die Kollegen schätzen, dass ich mehr Struktur hineinbringe. Ich bin eine Planerin, ich behalte zum Beispiel schon jetzt die Termine der Pfarrei für das nächste Jahr im Blick, wofür der Pfarrer vorher keine Zeit hatte.“

Auch Pfarrer Schmidt schätzt die Erfahrung, die Simone Gerlitzki aus der Pastoral mitbringt. „Sie weiß, was ansteht. Ich kann sicher sein, dass die Absprachen laufen. Das entlastet dermaßen. In den Mitarbeitergesprächen hören zudem vier Ohren mehr als zwei und vor allem hat sie ein größeres Gespür für ihre Kolleginnen.“ Auf die neue Leiterin kommt damit allerdings reichlich Arbeit zu, denn ihre sonstigen Aufgaben, etwa in der Sozialpastoral und mit den Lektoren, übt sie vorerst auch weiter aus, obwohl sie nur eine 75-Prozent-Stelle besetzt. Das Bistum Limburg begleitet den Prozess aber aktiv. Schon nach einem halben Jahr wird es eine Evaluation geben. „Dabei geht es auch darum, ob das Modell nicht nur für uns gut ist, sondern auch für das Team“, betont Pfarrer Schmidt und wünschte sich, dass es eine Supervision nicht nur für sie beide, sondern für das gesamte Team gäbe.

Das neue Tandem aus Mann und Frau sei auch ein Signal nach außen, finden beide. „Da bewegt sich was, und das ist ein guter Wegweiser für die Zukunft“, sagt Pfarrer Schmidt und argumentiert mit der Bibel: „Da heißt es auch, er sandte sie zu zweit aus.“ Klar ist Simone Gerlitzki dabei allerdings, dass das Modell auch Grenzen hat. In der hierarchisch organisierten katholischen Kirche trägt Pfarrer Schmidt am Ende die Verantwortung. Zudem ist er geweiht, sie kann ihm weder Taufen noch Trauungen abnehmen. „Was Predigten angeht, da versuchen wir aber der Zeit angepasst zu denken“, sagt dieser. Und Simone Gerlitzki ergänzt: „Er ist und bleibt mein Dienstvorgesetzter, aber es gibt Möglichkeiten, mitzugestalten, auch wenn ich nicht die Nummer 1 werde.“

S. Börchers



Pastoralreferentin Simone Gerlitzki (li.) und Pfarrer Markus Schmidt arbeiten jetzt im Team. Foto: Sabine Börchers

IMPRESSUM

KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN Zentrales Pfarrbüro



Eichwaldstraße 41
60385 Frankfurt am Main

Tel: 069. 40 56 588 10

Fax: 069. 40 56 588 15

info@stjosef-frankfurt.de

www.stjosef-frankfurt.de

Kontoverbindung

IBAN: DE40500502010200410636

BIC: HELADEF1822

Frankfurter Sparkasse

Auflage: 800 Stück

Erscheinungsweise: monatlich

Redaktionsschluss für den nächsten Einblick:

15.11.2023

Einblick-Redaktion:

einblick@stjosef-frankfurt.de

Haftungsausschluss: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Hinweis: den Einblick finden Sie auch auf unserer Homepage zum downloaden! Helfen Sie uns Papier zu sparen!

Layout/Druck: Pfarrei St. Josef

V.i.S.d.P.: Pfarrer Markus Schmidt

ZENTRALES PFARRBÜRO UND KONTAKTSTELLEN

ÖFFNUNGSZEITEN

SANKT JOSEF

BORNHEIM

Zentrales Pfarrbüro

Eichwaldstr. 41

60385 Frankfurt am Main

069/40 56 588 10

Mo - Di: 10.00 - 12.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Mi: 09.00 - 12.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Do: 10.00 - 12.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 10.00 - 13.00 Uhr

MARIA ROSENKRANZ

SECKBACH

Kontaktstelle

Wilhelmshöher Str. 67

60389 Frankfurt am Main

069/40 56 588 90

Di: 10.00 - 12.00 Uhr

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

HEILIG GEIST

RIEDERWALD

Kontaktstelle

Schäfflestr. 19

60386 Frankfurt am Main

069/40 56 588 70

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr

Do: 10.00 - 12.00 Uhr

HERZ JESU

FECHENHEIM

Kontaktstelle

Alt Fechenheim 54

60386 Frankfurt am Main

069/40 56 588 80

Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 10.00 - 12.00 Uhr